

Markt Wendelstein
Hauptreferat – Ordnungsamt
Hauptstr. 18
90530 Wendelstein

Antrag auf Gestattung gemäß § 12 Gaststättengesetz (GastG)
vorübergehender Betrieb einer Schank-/Speisewirtschaft

Antragsteller (natürliche/juristische Person)	
Name:	Vorname:
Straße:	
PLZ/Ort:	
Verantwortliche Person (falls abweichend)	
Name:	Vorname
Straße:	
PLZ/Ort:	
Telefonische Erreichbarkeit (tagsüber)	

Veranstaltung			
Anlass:			
Veranstaltungszeitraum: vom		bis	
Geplante Veranstaltungszeiten:			
Tag:	Datum:	Zeit: von	bis
Tag:	Datum:	Zeit: von	bis
Tag:	Datum:	Zeit: von	bis
Tag:	Datum:	Zeit: von	bis

Veranstaltungsort	
Straße:	
PLZ/Ort/Ortsteil:	
Festzelt: (LxBxH)	Bühne: (LxHxB)
Weitere Angaben: (z. B. Innen-/Außenbereich etc.)	
Eigentümer Veranstaltungsort:	
Adresse Eigentümer:	

Nutzung öfftl. Verkehrsfläche: <i>(Lageplan beifügen, Fläche kennzeichnen, LxB angeben)</i>	
Bewirtungsfläche: m^2	Anzahl Sitzplätze:
Anzahl Bierzeltgarnituren:	
Besondere Darbietungen: <i>(z. B. Live-Musik, Tanzveranstaltung, Diskothek etc.)</i>	
Speisenabgabe: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Flüssiggaseinsatz: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Speisenangebot:	
Alkoholische Getränke: <input type="checkbox"/> Bier <input type="checkbox"/> Wein <input type="checkbox"/> Sekt <input type="checkbox"/> brandtweinhaltige	
Sonstige alkoholische Getränke:	
Besondere Bewirtungsformen: <i>(z. B. Happy Hour, Flatrate, All-Inclusive etc.)</i>	
<i>(Falls ja, Vorlage vollständiger, mit allen Preisen und Zeiten versehene, Getränkekarte!)</i>	
Mehrweggeschirr: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	Schankanlage: <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Vorhandene Toiletten:	<i>Damen: Herren: Urinale: behindertengerecht:</i>

Ort

Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Wichtige Hinweise:

- Bitte beachten Sie, dass der Antrag **rechtzeitig und vollständig** ausgefüllt, d. h. **mindestens 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn** zu stellen ist, da für die Erteilung die Beteiligung mehrerer Stellen, wie z. B. Polizei, Lebensmittelüberwachung, Jugendamt etc. notwendig ist. Verspätet gestellte Anträge müssen ggf. im Einzelfall abgelehnt werden.
- Werden **ausschließlich alkoholfreie** Getränke und /oder zubereitete Speisen verabreicht, ist der Betrieb **erlaubnisfrei**.
- Gaststättenerlaubnisse und gaststättenrechtliche Gestattungen sind **raumbezogen** und können daher nur für eine örtlich konkret bestimmte Stelle erteilt werden. (also nicht für ein bestimmtes Bierzelt unabhängig vom Standort)
- Der/die Antragsteller/-innen haben **alle Angaben zu machen und Unterlagen beizubringen**, die für die Beurteilung des Antrages von Bedeutung sein können (§ 1 Abs. 1 Satz 2 GastG).
- Da Gewerbetreibende nur natürliche oder juristische Personen sein können, können auch nur diese Antragsteller/-in sein. Wird das Gewerbe als Personengesellschaft (z. B. GbR, OHG, KG) betrieben, so sind Gewerbetreibende die geschäftsführungsbefugten Personen.
- Im Rahmen der Prüfung des Gestattungsantrags ist die Zuverlässigkeit der antragstellenden Person zu prüfen. Sollten diese Personen nicht im Besitz von gewerberechtlichen Erlaubnissen sein, ist die **Vorlage eines Führungszeugnisses und einer Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für eine Behörde**, zur Zuverlässigkeitsprüfung erforderlich.
- Für die Erteilung einer Gestattung gemäß § 12 GastG **muss ein besonderer Anlass** gegeben sein. Ein besonderer Anlass liegt vor, wenn die Abgabe von Speisen/Getränken an ein **kurzfristiges, nicht häufig auftretendes Ereignis** anknüpft, dass an sich **unabhängig von einer Speisen/Getränkeabgabe** ist, wie z. B. Volksfeste, Kirchweihen, Märkte, Vereinsveranstaltungen, Pfarr-, Kindergarten-, Schul- oder Schützenfeste, Gesellschaften von Berufsorganisationen, Stadt- und Musikfeste oder Konzerte. Ohne das Vorliegen eines besonderen Anlasses im Sinne dieser Ausführungen kann eine Gestattung **nicht** in Aussicht gestellt werden.